



# MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Betzenweiler

- Mittwoch, den 21.01.2015

Nummer 04 -



## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinde Betzenweiler

#### Öffentliche Bekanntmachung: Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2015

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach der Gemeindeordnung erforderlichen Genehmigungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung hat die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 08.01.2015 erteilt.

Der Haushaltsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO an sieben Tagen - je einschließlich - auf dem Rathaus während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsicht aus, und zwar in der Zeit vom 22.01.2015 bis 04.02.2015.

Auf den Anschlag an der Verkündungstafel am Rathaus Betzenweiler wird hingewiesen.

Betzenweiler, den 21.01.2015

Dietmar Rehm, Bürgermeister

### Pass- und Ausweiswesen

Auf Grund einer Programm-Umstellung können derzeit in Betzenweiler leider keine Pässe bzw. Ausweise beantragt bzw. bearbeitet werden. Bürger, die dringend einen Pass oder Ausweis benötigen, können diese jedoch beim Verwaltungsverband, Rathaus Bad Buchau, beantragen. Voraussichtlich läuft bei uns das Programm erst wieder Anfang Februar 2015. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

### Die Narrenzunft Stoischweizer e.V. lädt zum Weiberball

Am 06.02.2015 um 19:30 Uhr ist es wieder soweit. Die NZ Stoischweizer veranstaltet im Gasthaus zur Traube in Betzenweiler ihren Weiberball unter dem diesjährigen Motto "Flower Power - die Hippies sind los".  
**Kartenreservierung ist am Dienstag, 27.01.2015, von 09:00-11:00 Uhr und von 16:00-17:00 Uhr unter der Telefonnummer 07374/914-236.**

Kartenabholung ist am Freitag, 30.01.2015, von 10:00-11:00 Uhr und von 16:00-17:00 Uhr bei Hafner Mediengestaltung, Riedlinger Str. 51 in Betzenweiler.

Abholung nur gegen Bezahlung. Alle nicht abgeholten Karten gehen wieder in die Abendkasse.

Saaleinlass ist um 19:00Uhr. Die Narrenzunft Stoischweizer freut sich auf einen lustigen und kurzweiligen Abend mit Ihnen.

### Nächste Abfuhrtermine:

#### Restmüll:

Mittwoch, 28.01.2015

#### Öffnungszeiten des Grüngutplatzes:

In den Wintermonaten nur Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr!

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler, Tel. 07374/418, Fax: 07374/2262

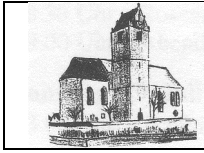
e-mail: [gemeinde@betzenweiler.de](mailto:gemeinde@betzenweiler.de), Internet: [www.betzenweiler.de](http://www.betzenweiler.de)

Verantwortlich: Der Bürgermeister -

erscheint wöchentlich mittwochs.

**Sprechzeiten: Mo. – Fr.: 07.30 – 12.00 Uhr, Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Mi: 18.30 – 20.30 Uhr**

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

**Gottesdienst:** Am Sonntag, den 25. Januar, ist um 10.15 Uhr Eucharistiefeier. Gleichzeitig ist Kindergottesdienst ab dem Kindergartenalter bis zum zweiten Schuljahr im Pfarrhaus.



Am kommenden Sonntag, den 25.01.15, ist wieder Kinderkirche im Pfarrhaus in Betzenweiler. Beginn ist um 10.15 Uhr. Wir möchten mit euch singen und eine Geschichte von Jesus hören. Zum Schluss werden wir noch eine Kleinigkeit basteln. Die Mutigen von euch dürfen alleine bei uns bleiben und werden nach dem Gottesdienst von ihren Eltern abgeholt. Wenn du aber lieber mit deinen Eltern kommst, sind sie natürlich auch herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch.  
Das Kindergottesdienstteam

### Kerzen für Lichtmess

Ab sofort können Kerzen für Lichtmess bei Anneliese May bestellt oder erworben werden (Tel. 07374/366).

### Einladung zum Frauenabend „Wellness für Leib und Seele“

Liebe Frauen in Betzenweiler und der Seelsorgeeinheit Federsee, am Freitag, den 23. Januar 2015 findet ein entspannter Frauenabend zum Thema „Wellness für Leib und Seele“ im Pfarrhaus in Betzenweiler statt.

Wir beginnen diesen Abend um 19 Uhr in der Kirche, indem wir die Gemeindemesse musikalisch mitgestalten dürfen. Nachdem unsere Seele gestärkt ist, dürfen wir unserem Leib etwas Gutes tun. Dazu treffen wir uns anschließend im Pfarrhaus nebenan. Eine entspannende Traumreise ist geplant. Auch eine Hand- und Fußmassage unter Anleitung einer Fachfrau werden wir geben und bekommen dürfen. Außerdem wird für Gaumenfreuden gesorgt sein.

Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, warme Socken, eine Matte zum Draufliegen, zwei Kissen, Decke zum Zudecken.

Der Eintritt ist frei. Es wird ein Spendenkörbchen zur Deckung der Unkosten aufgestellt. Zu diesem entspannenden Abend ist „Jedefrau“ herzlich eingeladen.

Nachdem Wir (das ist eine Gruppe von Frauen aus dem weiteren Umkreis, die schon längere Zeit Frauenabende veranstaltet) zum ersten Mal in Betzenweiler sind, freuen wir uns auf viele neue Gesichter und ein paar schöne Stunden. Das Vorbereitungsteam: Petra Löffler, Andrea Gaupp, Karla Mack und Gabi Hafner.

### Evangelisches Pfarramt Ertingen – Dürmentingen

Freitag, 23. Januar 2015: 20.00 Uhr Bibelabend im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche 2015 „Von Rückfall bedroht“ mit Pfr. Dr. Häring im Gerhard-Berner-Haus

Samstag, 24. Januar 2015: 19.00 Uhr Vorabendmesse in St. Georg: Kanzeltausch im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche Pfr. Dr. Rieger: „Leben in der Freiheit des Evangeliums“

Sonntag, 25. Januar 2015: 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen, 10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen mit Kinderkirche im Gerhard-Berner-Haus: Kanzeltausch im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche Pfr. Dr. Häring: „Leben in der Freiheit des Evangeliums“, 17.00 Uhr Schwäbische Vesper in Musik & Wort: Konzert mit Thomas Felder, Johannes-Zwick-Haus. Eintritt frei – um Spende wird gebeten. Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Riedlingen

Dienstag, 27. Januar 2015: 14.00 Uhr Frauenkreis im Gerhard-Berner-Haus

Mittwoch, 28. Januar 2015: 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gerhard-Berner-Haus

## Vereinsnachrichten



Hallo Zwerge und Zwergenmami's/papi's,  
am **Mittwoch, den 28. Januar 2015**, feiern wir Leonie's Abschied, da sie ab Februar in Kindi darf.  
Auf Euer Kommen freuen sich  
Eure Zwerge INA und LIAS mit ihren MAMI'S Heidi und Claudi

# OKJB BETZENWEILER

## Programm:

Morgen, am 22.01., gehen wir zum Schlittschuhlaufen nach Ulm. Abfahrt ist um 18:30 Uhr an der Laju. Nächsten Montag, am 26.01., bekommen wir Besuch von Pfarrer Dörflinger. Kommt deshalb bitte pünktlich und zahlreich. Wir werden eine kleine „Modenschau“ mit von euch selbst kreierten Outfits machen.

Thekendienst: Noah Schubert und Alexander Rief



## Hallo Jugendgruppe,

Am kommenden Freitag, den 23.01.2015 werden wir um 18 Uhr zusammen einen Filmabend veranstalten. Bitte bringt ein paar Kleinigkeiten zu knabbern mit (z.B. Chips, Erdnüsse oder Salzstangen). In der Landjugend werden wir dann noch zusammen Popcorn machen. ☺

Sagt bitte euren Eltern Bescheid, dass es später als sonst werden könnte.

Bis dann ☺ Wir freuen uns auf euch,

Eure Jugendgruppenleiter



**Mittwoch 21.01.15:** Probe um 20.00 Uhr (1. Probe im neuen Jahr!)

## MV-Vorschau – Proben & Termine:

*Freitag 30.01.15 Probe;*

*Donnerstag 12.02.15 Hemadglonker-Umzug, Sonntag 15.02.15 Fasnetsonntag-Umzug;*

*Freitag 20.02.15 Probe;*

*Freitag 27.02.15 Probe;*

Kornelia Kettner



## Hallo Voice Projektler,

wie ausgemacht proben wir über die Fasnet am Donnerstag.

Hier die nächsten Termine: 22.Januar / 29.Januar / 05. Februar / jeweils 20 Uhr! Sollte der Probenraum belegt sein, weichen wir einen Stock tiefer aus.  
Grüß Dani

## Hauptversammlung Liederkranz Betzenweiler am 09.01.2015 im Gasthaus Traube

Neben den fast vollzählig erschienenen Mitgliedern konnte die Vorsitzende Daniela Heinrich auch Bürgermeister Rehm und die Vertreter der New Voices begrüßen.

Im 1. Tagesordnungspunkt berichtete die Schriftführerin Doris Menz über das vergangene Sängerjahr. Mehrere Konzerte, darunter die Mitwirkung beim Landesmusikfestival in Schwäbisch Gmünd und ein 3 tägiger Hüttenaufenthalt im Allgäu waren die Höhepunkte im vergangenen Jahr. Trotz Mehrausgaben konnte Kassiererin Regina Kneißle im 2. Tagesordnungspunkt einen beruhigenden Kassenstand vermelden. Die Kassenprüferinnen Anneliese Mattmann und Gerda Hager bescheinigten eine vorbildlich geführte Kasse.

Bürgermeister Rehm bedankte sich bei den Verantwortlichen des Chores für das Geleistete und die gute Zusammenarbeit. Er schlug die Entlastung der Vorstandschaft vor, die von der Versammlung einstimmig gewährt wurde.

Auch Chorleiter Josef Menz beleuchtete die musikalischen Aspekte des abgelaufenen Sängerjahres. Vorausschauend sprach er die geplanten Konzerte an. Er bat die Sängerinnen und Sänger um vollständigen Probenbesuch, mit dem Ziel, sich ständig zu verbessern, um Spaß beim Proben und Konzertieren zu haben.

Die Vorsitzende Daniela Heinrich berichtete unter anderem über Aktivitäten des Jugendchores New Voices. Weiter nahm sie die Ehrungen für die besten Probenbesuche vor. Gerda Hager und Karin Schönweiler konnten je eine Flasche Sekt in Empfang nehmen. Ebenso bedankte sie sich bei Bürgermeister Rehm für die Unterstützung der Gemeinde und die immer gute Zusammenarbeit. Weitere Dankesworte gingen an den Ausschuss, an Maria und Michael Kniele für die immer perfekte Unterstützung und Begleitung am Klavier sowie an Anna Mattmann, die bereitwillig bei Verhindern der Chorleiterin die Proben bei den New Voices leitet.

Bei den fälligen Wahlen mussten turnusgemäß der 2. Vorsitzende ein Beisitzer und die Schriftführerin neu gewählt werden. Bernhard Roser erklärte sich bereit, für das Amt des 2. Vorsitzenden zu kandidieren, ebenfalls Karin Schönweiler für das Amt des Beisitzers. Beide wurden einstimmig gewählt. Die bisherige Schriftführerin Doris Menz stellte sich wieder der Wahl. Sie wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt.



Beim letzten Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ wurden verschiedene Themen und Anregungen besprochen und diskutiert.

Mit einem Geschenk für ihren Einsatz an die Vorsitzende und den Chorleiter konnte die Hauptversammlung geschlossen werden und der gemütliche Teil beginnen.



## Narrenzunft Stoischweizer e.V. Betzenweiler



### STOI – SCHWEIZER, STOI – SCHWEIZER, STOI – SCHWEIZER!!!

Kommenden **Freitag**, den 23. Januar 2015, findet in **Oggelshausen die Fasnet am See** statt. Wir werden die Seeschrättala beim Narrenbaumstellen und später beim Jubiläumsabend unterstützen. Oggelshausen hat einen Shuttlebus eingerichtet. Die Busse fahren um 16:40 Uhr und 17:10 Uhr am Rathaus ab. Dieser Bus ist sowohl für alle Hästräger als auch für die Zuschauer gedacht. Unsere Guggenmusik und Brauchtumsgruppe werden das Abendprogramm mitgestalten. Die Masken werden zu dieser Veranstaltung **nicht** benötigt, **außer** von unserer Brauchtumsgruppe. Die Shuttlebusse fahren um 0:30 Uhr und 1:30 Uhr wieder zurück.

Am **Samstag**, den 24.01.2015, findet der Oggelshauser Jubiläumsumzug statt. Wir laufen an 6. Stelle von 52 Gruppen. Umzugsbeginn ist um 15.01 Uhr. Unser Bus fährt um 14:00 Uhr am Rathaus ab und die Rückfahrt ist um 17:30 Uhr geplant. **ACHTUNG:** Der eingerichtete Oggelshauser Shuttlebus ist **NICHT** für die Narrenzunft, sondern für die Zuschauer des Umzuges!!

Wie immer können die Fahrkarten für die Umzüge jeden Dienstag ab 20.00 Uhr in der Zunftstube gekauft werden. Telefonische Bestellungen können bei Wolfgang Schubert (015222421942) bis Mittwochvormittag 11.00 Uhr durchgegeben werden. Nächster Fahrkartenverkauf: Dienstag, 27.01.15, 20 Uhr. Der Zunfrat

#### Sonderlinienverkehr für den „Federeesprung 2015“ in Oggelshausen

##### **Fahrstrecken und Fahrplan der Busse:**

##### Freitag, 23.01.2015 für teilnehmende Narrenvereine

##### **Linie 2**

16:40 Uhr/17:10 Uhr ab Betzenweiler Rathaus

**0:30 Uhr/1:30 Uhr Rückfahrt ab Schreinerei Wild**

##### Samstag, 24.01.2015 für Umzugszuschauer

##### **Linie 2**

14:00 ab Moosburg

14:10 ab Betzenweiler

**16:50 Uhr Rückfahrt ab Oggelshausen Haltestelle**

Fahrpreise: Es wird kein Fahrpreis erhoben.

Durchführung und Organisation des Verkehrs: Diesch GmbH, Schussenrieder Str. 85, 88422 Bad Buchau



## Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport

### 1. Altpapiersammlung am Samstag, den 24. Januar 2015

#### **ACHTUNG: Keine Glassammlung mehr!!!**



Am **Samstag, 24.01.2015**, findet die 1. von 4 Altpapiersammlungen des SV Betzenweiler im Jahr 2015 statt. Beginn ist pünktlich um **9.00 Uhr**. **Es wird gebeten, das Altpapier sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartons müssen zusammengefasst sein, es wird kein Glas mehr gesammelt.**



Für Ihr Verständnis recht herzlichen Dank.  
Alle Helfer werden gebeten sich um 9.00 Uhr am Sportplatz einzufinden.

Abteilung  Fußball

**Jugendabteilung**

**E-Jugend**

Hallo E-Jugend,  
das nächste Training ist am Freitag den 23.01.2015 um 17:30 in der Mehrzweckhalle. Trainer Robert

**F-Jugend**

Am Donnerstag ist wie immer Hallentraining von 17Uhr -18Uhr15! Terminvorschau: Sonntag 01.02.15 Hallenturnier in Emerkingen. Abfahrt 13Uhr20, Turnierende 17Uhr15.

**!!!Nachwuchskicker gesucht!!!**



***An alle Jungs und Mädels der Jahrgänge 2008 und 2009!***

Wer von Euch Lust auf Fußball hat, oder es auch einfach nur mal ausprobieren will, der kann beim F-Jugend Training jederzeit vorbei schauen und reinschnuppern. Kommt einfach zum Training in die Halle, wann immer ihr mal Lust oder Zeit habt? Ca. ab Ende März trainieren wir dann auf dem Sportplatz. Wir trainieren immer donnerstags um 17Uhr! Dann könnt ihr ausprobieren, ob ihr die F-Jugend zur nächsten Saison ab September verstärken wollt? Ein paar Starke Jungs oder Mädels könnten wir noch sehr gut gebrauchen. Bei Rückfragen einfach im Training vorbeikommen, oder unter Tel. 920179. Trainer Stefan

Freizeit  Sport

**Tischtennis**

Heute treffen wir uns wieder zwischen 17.30 Uhr und 20.00 Uhr zum Tischtennis spielen in der Mehrzweckhalle Betzenweiler. Wie immer sind wieder ALLE sehr herzlich eingeladen, um einfach mal rein zu schauen und mit zu machen. Ob die vollen 2,5 Stunden oder auch nur mal 'ne halbe Stunde, jeder so, wie es am besten rein passt. Alles was man mitbringen muss, sind Hallenturnschuhe, den Rest haben wir. Achim Mumme

**AH-Fußball**

Am Freitag, den 23.1.2015, um 20.00 Uhr, treffen wir uns wieder in der Turnhalle zu einem lockeren Fußballabend. Jeder, der Freude am Fußball hat und gerne mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Clemens

**Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen**

**NACHHILFE GESUCHT!**

Wir suchen Personen mit pädagogischer Erfahrung und Einfühlungsvermögen, die im Einzelunterricht ausländischen Kindern gegen Vergütung die deutsche Sprache näherbringen können.

Melden Sie sich bitte bei Karin Schäfer, Tel.: 07582/1017 oder bei Charlotte Walter, Tel.: 07583/91669. Vielen Dank.

**Baby- und Kinderbasar in Attenweiler am Samstag, 28. Februar 2015**

Die kath. Kirchengemeinde Attenweiler veranstaltet am Samstag, 28. Februar 2015, von 13.00 Uhr - 15.30 Uhr seinen traditionellen Baby- und Kinderbasar im katholischen Gemeindehaus Attenweiler. Schwangere erhalten bereits um 12.30 Uhr Einlass. Zum Verkauf angeboten wird Baby- und Kinderbekleidung bis Größe 176, Spielwaren, Bücher, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, ...

Ausgabe der Verkäufersnummern mit Etiketten ist am Donnerstag, 12. Februar 2015 von 8.30 Uhr - 10.00 Uhr sowie von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, jeweils im katholischen Gemeindehaus Attenweiler. Wer etwas verkaufen möchte, sollte sich diesen Termin vormerken. Weitere Informationen erhalten Sie gerne unter Telefon-Nr. 07357/916933 bzw. Nr. 07357/921190.

**Einladung zur Jahreshauptversammlung:**

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt herzlich zu seiner 15. Jahreshauptversammlung am Freitag, den 30. Januar 2015, im „Kurzentrum“ in Bad Buchau ein. Wir beginnen um 9:30 Uhr mit einem Imbiss.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Gerhard Glaser, Vorsitzender

2. Geschäftsbericht, Niklas Kreeb, Geschäftsführer
  3. Bericht der Landfrauen, Elfriede Elser, Vorsitzende
  4. „Verantwortung – Leben in landwirtschaftlichen Familienbetrieben“. Es spricht: UN-Sonderbotschafter u. Ehrenpräsident des DBV Gerd Sonnleitner
  5. Grußworte der Gäste
  6. Aussprache, Wünsche, Anträge und Verschiedenes
  7. Schlusswort, Hubert Hopp, Erster stellvertretender Vorsitzender
- Die Veranstaltung wird von der Schülerkapelle musikalisch umrahmt und endet gegen 12:30 Uhr.

#### **Das Landratsamt Biberach informiert: Bücherflohmarkt in der Bibliothek/Mediothek**

Ab Montag, 26. Januar 2015, findet in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach ein Bücherflohmarkt statt. Hier können aussortierte Bücher günstig erworben werden. Die Dauer des Flohmarktes ist von der Nachfrage abhängig. Die Bibliothek/Mediothek ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag 8 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 19 Uhr, Mittwoch 8 bis 13 Uhr und Freitag 10 bis 13 Uhr.

#### **Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**

Wie können sich landwirtschaftliche Familien auf den Notfall vorbereiten? Dies wird auf einer Informationsveranstaltung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung unter zwei Perspektiven erklärt.

Prof. Egon Lanz legt als Arzt den Schwerpunkt auf den Patienten, RA Heiner Klett beleuchtet die rechtlichen Verhältnisse unter den speziellen Ansprüchen der Landwirtschaft.

Im Anschluss hält der Verein für landwirtschaftliche Fachbildung im Kreis Biberach seine Hauptversammlung ab. Es sind Vorsitzender und Ausschuss zu wählen.

Hierzu lädt der VLF am Montag, 2. Februar 2015, 20:00 Uhr in den Knopfstadel nach Warthausen ein.

#### **Obst- und Gartenbau: Vortrag „Faszination Honigbiene“**

Lebensmittel, Kerzenwachs und Kosmetik – Bienen sind unverzichtbarer Bestandteil der Natur und liefern gleichzeitig wertvolle Rohstoffe für den Menschen. Helmut Fessler vom Bezirks-Imkerverein Biberach e.V. entführt in seinem Vortrag am Dienstag, 27. Januar 2015, in das faszinierende Reich der Honigbiene. Beginn ist um 19 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach.

Schon Albert Einstein erkannte: „Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Bienen mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, kein Mensch mehr.“ Im Landkreis Biberach spielen die Honigbienen zum Beispiel bei der Befruchtung der zahlreichen Streuobstwiesen eine große Rolle.

Die Obst- und Gartenbau-Akademie Biberach lädt deshalb alle Interessierte herzlich zu dem Vortrag „Faszination Honigbiene“ mit Helmut Fessler ein. Der Praktiker stellt die Lebensweise und die Bedeutung der Bienen im Naturhaushalt und als Nutztier anschaulich vor, und gibt Einblick in die Arbeit des Imkerverein Biberachs.

Die Vortragsgebühr beträgt fünf Euro. Anmeldeschluss ist der 20. Januar. Verbindliche Anmeldung ist möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per Fax an 07351 52-6703.

#### **Obst- und Gartenbauakademie Biberach: Vortrag „Imkern mit der Bienenkugel“**

Die Bienenkugel ist eine Alternative zu den weit verbreiteten eckigen Beutensystemen. Andreas Heidinger stellt diese Form des Imkerns in seinem Vortrag am Mittwoch, 28. Januar 2015 vor. Beginn ist um 19 Uhr im Vortragsraum des Landwirtschaftsamts Biberach, Bergerhauser Straße 36.

Wärme und Feuchtigkeit sind wichtige Elemente in der Bienenhaltung. Die runde Form der Bienenkugel ermöglicht neue Wege, wie die Luftfeuchtigkeit im Bienenstock reguliert werden kann. So können die „Heizkosten“ und damit der Honig- und Zuckerverbrauch der Bienen reduziert werden. Thema des Vortrags wird außerdem die Geschichte der Bienenhaltung, die Handhabung der Bienenkugel und die Behandlung der Bienen gegen die Varroamilbe sein.

Die Vortragsgebühr beträgt 15 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 21. Januar 2015 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per Fax an 07351 52-6703 möglich. Ein Anmeldeformular steht unter [www.ogab.info](http://www.ogab.info) zum Download bereit.

#### **Das Landratsamt Biberach informiert: Informationen für Milchviehhalter**

Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert am Mittwoch, 4. Februar 2015 um 20 Uhr über die Auswertung der Milchleistungsprüfung und Herdenführung. Vorgestellt werden die Anwendungsmöglichkeiten des Online-Programms RDV 4M zur Milchleistungsprüfung und Gesundheitsmonitoring. Neben der Vorführung erfolgt eine Anleitung am Computer, damit jeder die Möglichkeiten einer Online-Nutzung in RDV 4M erhält. Außerdem werden die möglichen Anwendungen über Smartphones (Apps) gezeigt.

Veranstaltungsort ist der EDV-Raum (Raumnummer 2.4) des Landwirtschaftsamtes Biberach, Bergerhauser Straße 36. Für den Zugang zum eigenen Betrieb ist die MLP-Betriebsnummer und die Hit-Pin mitzubringen. Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

#### **Forstl. Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW: Terminänderung beim Lehrgang für Privatwaldbesitzer**

Der Lehrgang „WF-0815 Holzrücken im Privatwald“ kann nicht wie geplant am 12. und 13. März 2015 stattfinden. Der Lehrgang wird auf einen neuen Termin vom 30. November bis 2. Dezember 2015 verlegt. Die Lehrgangsdauer beträgt

drei Tage, wie in den Jahren zuvor. Interessierte können sich bis zirka vier Wochen vor dem neuen Termin beim Veranstalter anmelden.

**Teilnehmerkreis:** Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte.

**Kosten für diesen Lehrgang:** Lehrgangsgebühren gesamt 150 Euro pro Person, bei Privatwaldbesitz in Baden-Württemberg ermäßigt: 75 Euro. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei diesem Lehrgang eine Förderung von 30 Euro verrechnet. Am FBZ Königsbronn gegebenenfalls Unterkunft und Verpflegung für zirka 60 Euro pro Person bei drei Tagen in Vollpension. Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2015.

**Nähere Informationen und Anmeldung:** Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Telefonnummer 07328 9603-13, Fax: 07328 9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefonnummer 0721 926-33 91, Fax: 0721 926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de.

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW gibt es im Internet unter [www.wald-online-bw.de](http://www.wald-online-bw.de) sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre „aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2015 des Landesbetriebs ForstBW“.

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Museumsdorf Kürnbach sucht Technischen Mitarbeiter**

Das Landratsamt Biberach sucht für das Oberschwäbische Museumsdorf in Bad Schussenried-Kürnbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen festen Mitarbeiter im Bereich „Technik“. Bewerbungen sind bis zum 6. Februar 2015 möglich. Zum Aufgabengebiet gehören unter anderem die Wartung und Reparatur von aktuellen und historischen Landmaschinen, die Verrichtung von handwerklichen Tätigkeiten in den historischen Gebäuden und die Bewirtschaftung des Museumsgeländes.

Erwartet wird eine abgeschlossene Ausbildung im technischen Bereich, vornehmlich als Landmaschinentechner oder Kfz-Mechaniker, die Bereitschaft zur Arbeit auch an Wochenenden, ein Führerschein Klassen B und BE (ehemals Klasse 3) und natürlich das Interesse an historischer Landwirtschaft.

Das Landratsamt bietet eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Bezahlung nach Entgeltgruppe TVöD 6. Interessierte können sich mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen bis spätestens 6. Februar online unter <http://www.bewerbung.biberach.de> bewerben.

### **Action, Fun und Meer! – Das Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. ist erschienen**

Ein umfangreiches Programm mit mehr als 50 Freizeiten im In- und Ausland bietet das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. in den diesjährigen Sommerferien an.

Für Kinder und Jugendliche gibt es viele Angebote wie Zeltlager und Strandfreizeiten, bei denen Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch Abenteuer- und Sportfreizeiten wie Surfcamps, Actioncamps, Kanutouren und ein Segeltörn. Das außergewöhnlichste Angebot ist das Delfincamp auf den Azoren. Hier können die Teilnehmenden zu freilebenden Delfinen ins Wasser und diese hautnah erleben.

Darüber hinaus beinhaltet das Programm auch Sprachreisen nach England und Freizeiten für junge Familien.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Betreuerinnen und Betreuer begleitet, die mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung dafür sorgen, dass die Freizeiten zu unvergesslichen Erlebnissen werden.

Wer in den Faschingsferien in den Schnee möchte, hat außerdem noch die Möglichkeit sich für Ski- und Snowboardfreizeiten anzumelden.

Die Programmbroschüre kann ab sofort telefonisch unter (0711) 945 729 111 oder auf [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de) bestellt werden. Auf der Homepage gibt es zudem weitere Informationen zu allen Freizeiten. Finanziell schwächer gestellte Haushalte können Zuschüsse erhalten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne.

### **Ingoldinger Radball-Abteilung lädt zum Heimspiel ein**

Am Samstag, den 31. Januar, empfängt die Bezirksliga U15 der Ingoldinger Radball-Abteilung sechs Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg. Interessierte Zuschauer sind zu den Spielen von 15 bis circa 18 Uhr in der Merzweckhalle Ingoldingen herzlich eingeladen.

Bei der Sportart Radball besteht eine Mannschaft aus zwei Personen, deren Ziel es ist, einen Ball mit dem Rad in das gegnerische Tor zu befördern. Schnelle Reaktionsfähigkeit, hohe Körperspannung und taktisches Denken sind hierbei besonders wichtig.

Die Ingoldinger Radball-Abteilung stellt die zwei einzigen aktiven Mannschaften im ganzen Kreis Biberach: Oskar Holzapfel, Paul Hummel, Stefan Birk und Martin Müller treten in der Bezirksliga U15 an. Trainiert werden die Jugendlichen von Dennis Paulokat.

Zum Heimspiel sind Zuschauer herzlich eingeladen – der Eintritt ist frei und für Verpflegung ist gesorgt. Nach dem Spiel können interessierte Mädchen und Jungen selbst aufs Rad steigen und sich ausprobieren. Auch zu den regulären Trainingszeiten jeden Donnerstag, von 18.30 bis 20.30 Uhr, sind Jugendliche, Kinder ab 8 Jahren und Wiedereinsteiger zu einem Probetraining willkommen.

### **Berufsinformationszentrum: Info-Nachmittag zum Thema Freiwilligendienste**

Freiwilligendienste bieten viele Möglichkeiten, sich zu engagieren. Einen Einblick in das breite Spektrum an Einsatzfeldern gibt es am Donnerstag, 29. Januar, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm. Dann stellen sich dort gleich drei Anbieter von Freiwilligendiensten mit Vorträgen und Infoständen vor.

Fragen zu konkreten Tätigkeitsfeldern, den rechtlichen Rahmenbedingungen oder der beruflichen Verwendbarkeit des Freiwilligendienstes beantworten an diesem Info-Nachmittag Vertreter des Internationalen Bundes, des Arbeiter-Samariter-Bundes und der Landeszentrale für politische Bildung als ein Träger des Freiwilligen ökologischen Jahres. Infos aus erster Hand geben zudem junge Menschen, die gerade ihren Dienst im Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr absolvieren.

Es gibt viele gute Gründe, die für einen Freiwilligendienst sprechen: Er bietet die Möglichkeit, wertvolle Lebenserfahrungen zu sammeln oder auszuprobieren, ob etwa ein Beruf im sozialen Bereich die richtige Wahl ist. Über den Bundesfreiwilligendienst können sich auch Menschen, die älter als 27 Jahre sind, engagieren und positive Eindrücke und neue Impulse gewinnen. So bringt das Engagement einen Gewinn für beide Seiten – für die Gesellschaft und für die Freiwilligen.

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im BiZ in der Wichernstraße 5. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Vortragsreihe wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) informieren.

### **Ausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher in Teilzeitform**

Ab September 2015 beginnt an der Fachschule für Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, Kreisberufsschulzentrum Biberach wieder eine Klasse zur staatlich anerkannten Erzieherin/zum staatlich anerkannten Erzieher in Teilzeitform. Diese Ausbildungsform soll Frauen und Männer (ab 21 Jahren), die nach einer neuen beruflichen Perspektive suchen, die Möglichkeit geben, als Erzieherin/Erzieher in einer sozialpädagogischen Einrichtung zu arbeiten. Die Ausbildung dauert 4 Jahre und gliedert sich in eine dreijährige schulische Ausbildung und ein anschließendes Berufspraktikum. Der Unterricht findet am Donnerstag und Freitag (ganztätig) und einmal im Monat am Mittwoch statt. Die unterrichtsbegleitende Praxis wird in sozialpädagogischen Einrichtungen (Kindergarten, Krippe, Hort) mit mindestens 4-6 Stunden (1 Tag pro Woche) abgeleistet. Als Voraussetzung wird der mittlere Bildungsabschluss verlangt. Weitere Aufnahmebedingungen sind u.a. die Führung eines Familienhaushalts mit mindestens einem Kind für die Dauer von 3 Jahren; Tätigkeit als Tagesmutter; Abschluss als Kinderpflegerin; Abitur mit 6 Wochen Praktikum. Nähere Informationen finden Sie unter [www.mes-bc.de](http://www.mes-bc.de). Wer sich für diese Ausbildung interessiert, wendet sich an Frau Seibert bei der Matthias-Erzberger-Schule, Leipzigstraße 11, 88400 Biberach, Tel. 07351/ 346- 215 oder 338.

### **Die Karl-Arnold-Schule und die Matthias-Erzberger-Schule informieren über ihre Vollzeitschulen**

Am 29. Januar 2015 finden in der Karl-Arnold-Schule und in der Matthias-Erzberger-Schule die Informationsabende für Eltern, Schülerinnen und Schüler statt. In der Zeit von 16.30 – 19.00 Uhr können sich Jugendliche mit Hauptschulabschluss und mit mittlerem Bildungsabschluss über die Angebote an Vollzeitschularten informieren.

Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss können in den beiden Schulen mit dem Besuch der **2-jährigen Berufsfachschulen** die mittlere Reife erwerben. Interessierte Jugendliche können zwischen den Profilen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft, Elektrotechnik, Metalltechnik und Labortechnik wählen. Sie erfahren alles über Aufnahmevoraussetzungen, Bildungsinhalte, Abschlüsse und anschließende Ausbildungsmöglichkeiten.

Mit dem mittleren Bildungsabschluss haben Jugendliche die Möglichkeit, am 2-jährigen **Berufskolleg** die Ausbildung zum Technischen Assistenten zu absolvieren und zusätzlich die Fachhochschulreife zu erlangen. Wer zusätzlich zur mittleren Reife über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt, kann bereits nach einem Jahr im sogenannten **Berufskolleg FH** die Fachhochschulreife erwerben. Mit entsprechender Berufspraxis stehen zudem die Türen für Techniker- und Meisterschulen an der Karl-Arnold-Schule offen.

Ebenfalls nach der mittleren Reife oder mit dem Versetzungszeugnis nach Klasse 9 oder mit dem Versetzungszeugnis nach Klasse 10 des allgemeinen Gymnasiums stehen die **beruflichen Gymnasien** der beiden Schulen zur Wahl.

Die Matthias-Erzberger-Schule bietet die Profile Ernährungswissenschaft, Biotechnologie und Sozialwissenschaften an. An der Matthias-Erzberger-Schule steht Schülern mit dem Ziel Abitur auch das 6-jährige Gymnasium für Ernährung, Gesundheit und Soziales ab Klasse 8 offen. An der Karl-Arnold-Schule finden technisch Interessierte mit den Profilen Informationstechnik, Mechatronik und Gestaltungs- und Medientechnik ein vielfältiges Angebot.

Lehrer, Abteilungsleiter und die Schulleitungen stehen am 29. Januar ab 16.30 Uhr für Ihre Fragen zur Verfügung. Die Räume sind im Bereich des Haupteingangs ausgeschildert.

Anmeldeschluss für alle Vollzeitschulen ist der 1. März. Weitere Informationen finden Sie unter [www.kas-bc.de](http://www.kas-bc.de) und unter [www.mes-bc.de](http://www.mes-bc.de).

### **Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.**

Der Runde Tisch Erwachsenenbildung Biberach in Zusammenarbeit mit der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bieten das Kursmodul „Wie bekommen Menschen wieder Geschmack am Glauben“ an. Wir laden Sie herzlich zum Dritten Themenabend: „Alltagstaugliche Spiritualität kennenlernen“ ein. Es werden verschiedene Formen von Spiritualität vorgestellt, die wir „alltagstauglich“ in unserer eigenen Lebenswelt umsetzen können am



Sonntag, 25.1.15, 18 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Josef, Biberach/Birkendorf mit der Referentin Dr. Gabriela Piper, Kath. Theologin, Psychotherapeutin, Leiterin des Auszeitheuses Oberschwaben. Anmeldung: nicht erforderlich!

### **Weltgebetstag der Frauen 2015 - „Begriff ihr meine Liebe?“**

Ökumenische Informationstage für Multiplikatorinnen aller Konfessionen. Die Bahamas, ein Inselstaat im Atlantik und ein Teil der Westindischen Inseln, stehen im Mittelpunkt des Weltgebetstages 2015. Eingeladen sind alle verantwortlichen Frauen die für die Gestaltung der Weltgebetstagliturgie vor Ort zuständig sind. Interessierte Frauen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

**Termin:** Dienstag, 27.1.15 von 14 Uhr bis 17.30 Uhr im Ev. Martin-Luther-Gemeinde-Haus, Biberach, Waldseer Straße 18 **oder:** **Termin:** Donnerstag, 29.1.15 von 14 Uhr bis 17.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Bad Saulgau, Gutenbergstraße 49: Anmeldung: nicht erforderlich!

### **Übergänge gestalten**

Unser Kind kommt in die Schule – wie kommen wir alle damit zurecht? Die Abendveranstaltung des Kath. Kindergartens und Schulkindergartens St. Maria, Riedlingen im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. findet am Dienstag, 27.1.15, 20 Uhr im Kath. Kindergarten St. Maria, Alte Unlinger Str. 31, Riedlingen mit der Referentin Marlies Hinderhofer, Familientherapeutin, Supervisorin aus Aulendorf, statt. Anmeldung: nicht erforderlich!

### **Fit vor der Schule**

Mit diesem Thema beschäftigen sich die meisten Eltern der Kindergartenkinder lange vor der Einschulung. Die Abendveranstaltung des Kindergartens und der Kath. Erwachsenenbildung Baltringen findet am Dienstag, 27.01.15, 20 Uhr im Kindergarten, Breite Str. 9, Baltringen mit der Referentin Heide Schiller-Rankewitz, Lerntrainerin aus Äpfingen, statt. Anmeldung: nicht erforderlich!

### **STEFANUSKREIS HEILIGKREUZTAL: Ingenieure ohne Grenzen**

Stefanusfreund Gerhard Lutz, Ingenieur und Professor an der Biberach, stellt die bundesweite Hilfsorganisation, ihre Ziele und Projekte am Beispiel der Biberacher Regionalgruppe vor. Zu dieser Veranstaltung laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein, am Montag, 26. Januar 2015 um 19.45 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Der Eintritt ist frei.

### **Ministerium für Finanzen und Wirtschaft, Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus**

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg hat einen neuen Partner: Erstmals loben das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft und die Caritas in Baden-Württemberg den Preis gemeinsam mit der Diakonie Baden-Württemberg aus. Sie unterstreichen damit, welche tragende Säule kleine und mittlere Unternehmen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Land darstellen. Der Preis wird zum neunten Mal in Folge vergeben. Mit dem Preis verleihen Land, Caritas und Diakonie auch die Lea-Trophäe. Sie steht für Leistung, Engagement und Anerkennung. Alle Unternehmen im Land mit maximal 500 Beschäftigten können sich ab sofort für den Mittelstandspreis bewerben. Voraussetzung ist, dass sie Wohlfahrtsverbände, soziale Organisationen, Initiativen, Einrichtungen oder (Sport-) Vereine unterstützen oder mit ihnen gemeinsam ein soziales Projekt auf die Beine stellen. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2015.

„Es gibt schon jetzt viele Kontakte diakonischer Einrichtungen mit der mittelständischen Wirtschaft. Diese guten Erfahrungen können nun in den Mittelstandspreis Lea eingebracht und weiter entwickelt werden. Noch mehr Menschen werden vom Engagement der Unternehmen profitieren“, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden der Diakonischen Werke Oberkirchenrat Dieter Kaufmann (Württemberg) und Oberkirchenrat Urs Keller (Baden).

„In Baden-Württemberg übernehmen Unternehmen Verantwortung aus Überzeugung und Verbundenheit“, so die beiden Caritasdirektoren Prälat Wolfgang Tripp (Stuttgart) und Monsignore Bernhard Appel (Freiburg). Dieses Engagement habe im Südwesten eine lange Tradition und sei „aller Ehre wert“; denn „die Unternehmen fördern den Sinn für die Gemeinschaft und tragen hier oder irgendwo in der Welt zu einem funktionierenden, menschlichen Umfeld bei“. Caritas, Diakonie und Ministerium wollen sich mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung dafür bei den Unternehmen im Land bedanken. Mit der öffentlichen Anerkennung dieser Leistungen sollen zugleich andere Unternehmen motiviert werden, ihr bisheriges soziales Engagement fortzusetzen.

„Unser Mittelstand ist nicht nur innovativ und weltweit erfolgreich - er engagiert sich auch vorbildlich für unsere Gesellschaft. Mich freut das rege Interesse der Firmen am Preis seit dessen Bestehen. Das zeigt den hohen Stellenwert, den soziale Verantwortung in den mittelständischen Betrieben einnimmt“, erklärt Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid. Zusammen mit den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stefan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h.c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden) hat der Finanz- und Wirtschaftsminister die Schirmherrschaft für den bundesweit teilnehmerstärksten Wettbewerb im Bereich Corporate-Social-Responsibility von kleinen und mittleren Unternehmen übernommen. Die Bischöfe sind sich einig, dass dieser Preis Mut und Lust zum Mitwirken macht: „Mit ihrem sozialen Engagement tragen die Unternehmen erheblich zur Lösung von gesellschaftlichen Problemen bei.“ Jeden Mittelständler, der sich in dieser Weise engagiert und seine Verantwortung wahrnehme, ermutigen die Bischöfe, sich für den Preis zu bewerben.

Geschäftsstelle Mittelstandspreis, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Kim Hartmann, Strombergstraße, 70188 Stuttgart, Telefon: 0711/2633-1147, info@mittelstandspreis-bw.de

Eine Bewerbung ist auch online möglich unter [www.lea-bw.de](http://www.lea-bw.de). Eine Jury mit anerkannten Vertretern aus der Fach-, Wirtschafts- und Medienwelt entscheidet über die Vergabe der Preise, die am 1. Juli 2015 im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung im Neuen Schloss in Stuttgart verliehen werden.

**Einladung zum Infoabend: 29. Jan. 2015, 19:30 Uhr, Fernlehrgang praktische/r Betriebswirt/-in (KA).**

Dieser Lehrgang dauert 18 Monate und umfasst 6 Studienbriefe, die dank der Gliederung in Lerntext, Aufgaben- und Lösungsteil ein eigenständiges Lernen ermöglichen. Ergänzend dazu finden im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen 17 Präsenzunterrichte in den Fächern betriebliches Rechnungswesen, Personalwesen, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsrecht und betriebliche Steuern statt. Die Vorteile des Fernlehrgangs sind klar: Beruf, Familie und Weiterbildung lassen sich inhaltlich und zeitlich gut vereinbaren. Die Teilnehmer/innen erhalten durch die Präsenzunterrichte, welche einmal im Monat, samstags, stattfinden viel Praxiswissen und das Lernen wird optimal unterstützt. Lehrgangstart ist am 14. März 2015. Sonderprospekt und Zeitplan sind beim Sekretariat erhältlich.

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch, Tel. 07371/935011 oder [Gabriele.Roth@kolping-bildungswerk.de](mailto:Gabriele.Roth@kolping-bildungswerk.de)

**Einladung zum Tag der offenen Tür am 7. Februar 2015 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr:**

**Sozialwissenschaftliches Gymnasium**

Drei Jahre Vollzeitunterricht am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium führen zum Abitur. Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Der Unterricht findet in kleinen Klassen mit individueller Betreuung und Förderung statt. Praxisbezug, eigene Projekte, interaktives Lernen mit Laptop und W-LAN sind selbstverständlich. Und danach? Studium an jeder Universität oder Ausbildungs- oder Berufseinstieg.

**Fremdsprachenschule - Kolpingakademie**

2-jähriges Berufskolleg Fremdsprachen mit FH-Reife und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA). Die Schwerpunkte sind Englisch, Spanisch, Wirtschaftsfächer und Textverarbeitung. Zusatzqualifikationen können in Handelskorrespondenz Englisch und Spanisch, sowie interkulturelle Kommunikation erworben werden. Nach erfolgreichem Abschluss sind die Einsatzmöglichkeiten vielfältig. Sie liegen in Wirtschaft, Fremdenverkehr und Verwaltung, Internationale Messen, Assistenz bei Verhandlungen mit ausländischen Geschäftspartnern, Hotelmanagement, Arbeit bei internationalen Organisationen, Banken und Verlagen.

**Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife**

1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit führen zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch. Im gestalterischen Bereich wird kreativ gearbeitet. Bildnerisches und räumliches Denken ergänzen den Unterricht. Abschluss: Allgemeine Fachhochschulreife nach schriftlicher Prüfung in Deutsch, Englisch, Mathematik und dem Schwerpunktfach und mündlicher Prüfung in mindestens einem Fach. Und danach? Studium an jeder (Fach)- Hochschule in Deutschland, unabhängig vom Schwerpunktfach.

**Berufskolleg Pflege I/II**

Das Berufskolleg I des Profilbereichs Gesundheit/Pflege (BKP) bereitet Sie gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor. Bei entsprechend guten Leistungen in den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathe, Bio (Mindestschnitt von 3,4) können Sie mit dem anschließenden einjährigen Besuch des BKP II auch die Fachhochschulreife und mit der praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zur/zum Assistentin/Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erwerben.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: [Rita.Rink@kolping-bildungswerk.de](mailto:Rita.Rink@kolping-bildungswerk.de)

**Lehrer/innen und Schüler/innen stellen am Tag der offenen Tür, 7. Februar 2015, von 10:00 bis 15:00 Uhr ihre Schulbereiche vor. Die Schüler/innen verwöhnen die Besucher mit einem kleinen Büffet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Neue Kurse:

Outlook 2010, ab 5. Februar 2015, 2 x donnerstags von 17:30 bis 19:45 Uhr

Mit Kränkungen umgehen lernen, Vortrag Do., 29. Januar 2015, 19:30 bis 21:45 Uhr

Führungstraining-Seminare:

Wie kann ich mein Unternehmen und mich besser repräsentieren? Am 07. März 2015 von 9:00 bis 16:00 Uhr

Konflikte bewältigen – Wertschätzung als Grundlage im Zwischenmenschlichen am 18. April 2015, 9:00 bis 16:00 Uhr

Vertrauen führt, am 28. März 2015 von 9:00 bis 16:00 Uhr

Die Termine für die verschiedenen Sprachkurse finden Sie unter: [www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/](http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/)

Anschrift: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen, e-mail: [Gabriele.Roth@kolping-bildungswerk.de](mailto:Gabriele.Roth@kolping-bildungswerk.de), Frau Gabriele Roth 07371/935011.